



Erweiterte Gesundheits- „Check Up“

Vorsorgemaßnahmen gehören zu den wichtigsten Maßnahmen zu Vermeidung der häufigsten Zivilisationskrankheiten. Diese sind Diabetes, Koronare-Herzkrankheit, Bluthochdruck, Schlaganfälle, Chronisch obstruktive Lungenerkrankungen und Krebsleiden.

Die vertragsärztliche Vorsorge bietet hierzu die notwendige Grundlage. Diese umfasst die Anamnese und klinische körperliche Untersuchung sowie eine Laborkontrolle des Blutzuckers und des Cholesterins sowie eine Urinanalyse und eine Abschlussberatung. Dieser Gesundheits-Checkup darf ab dem 35. Lebensjahr zweijährlich durchgeführt werden.

Es gibt weitere sinnvolle Untersuchungen im Rahmen der allgemeinen Früherkennung und Vorsorge zur Ergänzung der gesetzlich vorgesehenen Gesundheitsuntersuchung.

Die erweiterte Gesundheits -„Check-Up“ umfasst zusätzlich:

- Gesundheitsanalyse
- Lungenfunktionsanalyse
- Ruhe- und Belastungs-EKG
- Ultraschalluntersuchung des Bauchraumes
- Ultraschall der Schilddrüse
- Ultraschall der Halsschlagader (Intima-Media-Messung)
- Blutsenkung, Großes Blutbild, Schilddrüsen und Leberwerte,
- Evtl. Tumormarker (PSA, BTA, Ca15-3, Ca 12-5)